

STRASSER AN HUNDSTORFER: "Jetzt rasch Durchbruch zu Pflegefonds schaffen"

Utl.: "Länder und Gemeinden brauchen bessere Organisation und Geld für ihre Pflege-Sachleistungen!" =

St.Poelten (OTS) - "Wir brauchen rasch eine Entscheidung für den Pflegefonds mit einer ausreichenden Dotierung" ist Ernst Strasser, Präsident des NÖ Hilfswerks überzeugt. "Das heißt eine Bund, Länder und Gemeinden umspannende Organisation wie den Pflegefonds jetzt und eine entsprechende Dotierung spätestens beim nächsten Finanzausgleich. Das allein sichert ein würdevolles Altern und hilft Ländern und Gemeinden", so Strasser.

Deshalb fordert Strasser, dass der Bund rasch das Landespflegegeld übernehmen sollte. "Länder und Gemeinden sind am Ende ihrer Leistungsfähigkeit. Sie brauchen zum Ausbau der Sachleistungen dringend mehr Geld. Wenn der Bund das Landespflegegeld übernimmt, bekommen sie die Möglichkeit dazu!", schlägt Strasser vor.

Derzeit zahlen die Bundesländer insgesamt pro Jahr etwa 361,7 Millionen Euro Landespflegegeld aus. Das Bundespflegegeld beträgt insgesamt 1,943 Milliarden Euro. Die Pflege-Sachleistungen aller Bundesländer gemeinsam betragen pro Jahr 2,3 Milliarden Euro.

Das NÖ Hilfswerk ist mit 23.000 KundInnen pro Monat Niederösterreichs größter sozialer Dienstleister und mit über 4.600 MitarbeiterInnen einer der größten Arbeitgeber im Bundesland. Regelmäßig werden etwa 8.000 alte und kranke Menschen in der Hauskrankenpflege und Heimhilfe unterstützt. Weiters ist das NÖ Hilfswerk führend in der Kinderbetreuung durch Tagesmütter, bietet Lernhilfe, Familienberatung, ehrenamtliche Besuchsdienste und vieles mehr.

Rückfragehinweis:

~

Sonja Gabriele Wasner
Presse & Kommunikation

Niederösterreichisches Hilfswerk
Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten

fon: +43 2742 249 - 1121
mobil: +43 676 87 87 70 712
email: sonja.wasner@noe.hilfswerk.at
www.hilfswerk.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/403/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0135 2011-03-03/11:56

031156 Mär 11

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110303_OTS0135